



**Förderschwerpunkt  
Lebensbereich Arbeit  
der Aktion Mensch  
29.09.2020**

# Förderschwerpunkt Lebensbereich Arbeit der Aktion Mensch

---

Zu meiner Person  
Thomas Tenambergen  
Fachgruppenleiter  
Paritätischer Wohlfahrtsverband LV NRW  
Fachgruppe Behinderung und Rehabilitation

- Leitung der Fachgruppe Behinderung und Rehabilitation (ca. 1700 Mitgliedseinrichtungen in NRW)
- Langjähriger Mitarbeiter des Paritätischen
- Seit über 10 Jahren im Vorb. Ausschuss Arbeit der Aktion Mensch

Förderschwerpunkte der Aktion Mensch werden als Lebensbereiche benannt:

- Barrierefreiheit und Mobilität
- Freizeit
- Bildung und Persönlichkeitsstärkung
- Arbeit
- Wohnen

# Förderinstrumente der Aktion Mensch

## Projektförderung

zeitlich befristete, größere Vorhaben mit dem Ziel, die Lebensbedingungen von Menschen mit und ohne Behinderung langfristig zu verbessern.

Max. 300.000 Euro plus 50.000 Euro für Barrierefreiheit, min. 10 Prozent Eigenmittel

## Mikroförderung

vielfältige, lokale Projektideen – klein, niederschwellig, einfach.

Max. 5.000 Euro, keine Eigenmittel

## Anschubförderung

auf Dauer angelegt, die sich nach Auslaufen der Förderung selber weitertragen.

Max. 300.000 Euro für neue Angebote, max. 150.000 Euro für bestehende Angebote, min. 10 Prozent Eigenmittel

## Investitionsförderung

Anschaffungen, die länger Bestand haben, wie den Bau/Umbau oder den Kauf von Immobilien.

Max. 300.000 Euro, min. 20 Prozent Eigenmittel

## Ziele des Förderschwerpunktes

- Menschen mit Behinderung den Weg ins Arbeitsleben erleichtern
- Menschen mit und ohne Behinderung sollen auf Augenhöhe zusammenarbeiten
- Wege auf den allgemeinen Arbeitsmarkt schaffen
- Inklusion in Betrieben fördern

## Förderprogramm Arbeitsplätze in Inklusionsunternehmen und Zuverdienstbetrieben

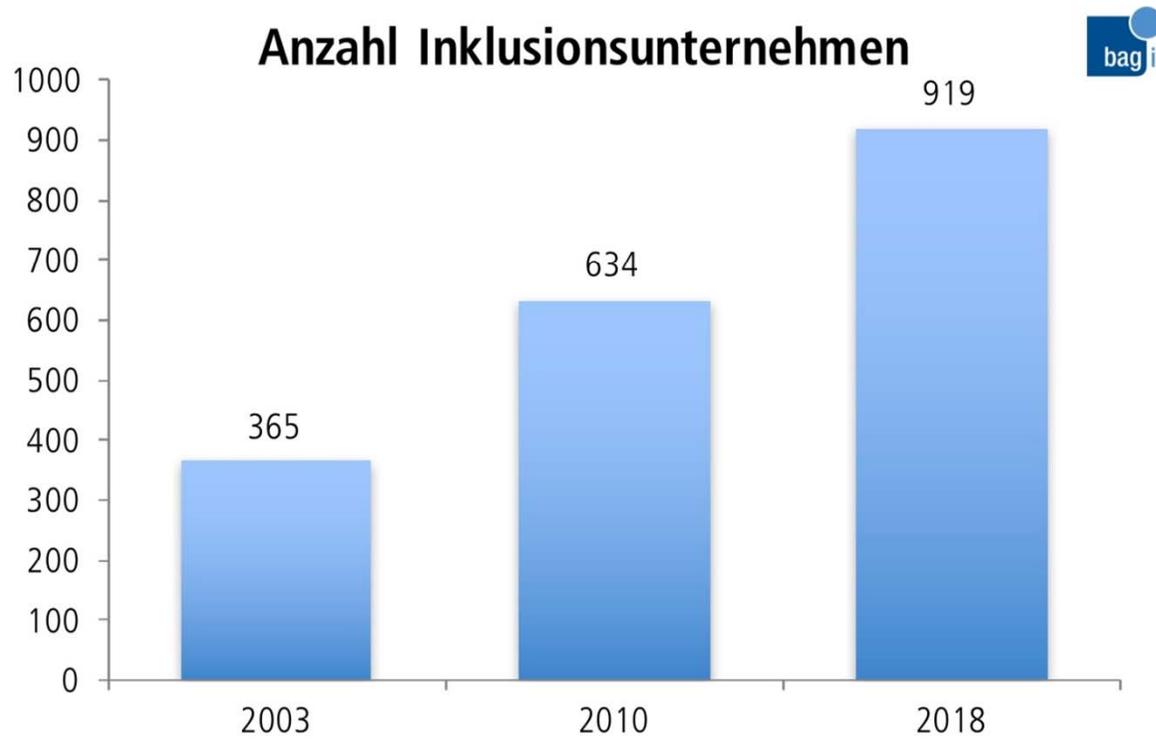
- Planungsphase durchführen und Konzepte entwickeln, Sicherung und Stabilisierung
- Dauerhafte Angebote auf- oder ausbauen
- Immobilien kaufen, umbauen und ausstatten, Ausstattung finanzieren

## Inklusionsunternehmen

- **Gemeinnützige** Inklusionsunternehmen sind **Teil des allgemeinen Arbeitsmarktes**. Sie verpflichten sich, **mindestens 40 Prozent**, höchstens 50 Prozent ihrer **Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen** nach **§ 215 SGB IX** zu besetzen und erfüllen damit einen **besonderen sozialen Auftrag**

# Inklusionsunternehmen

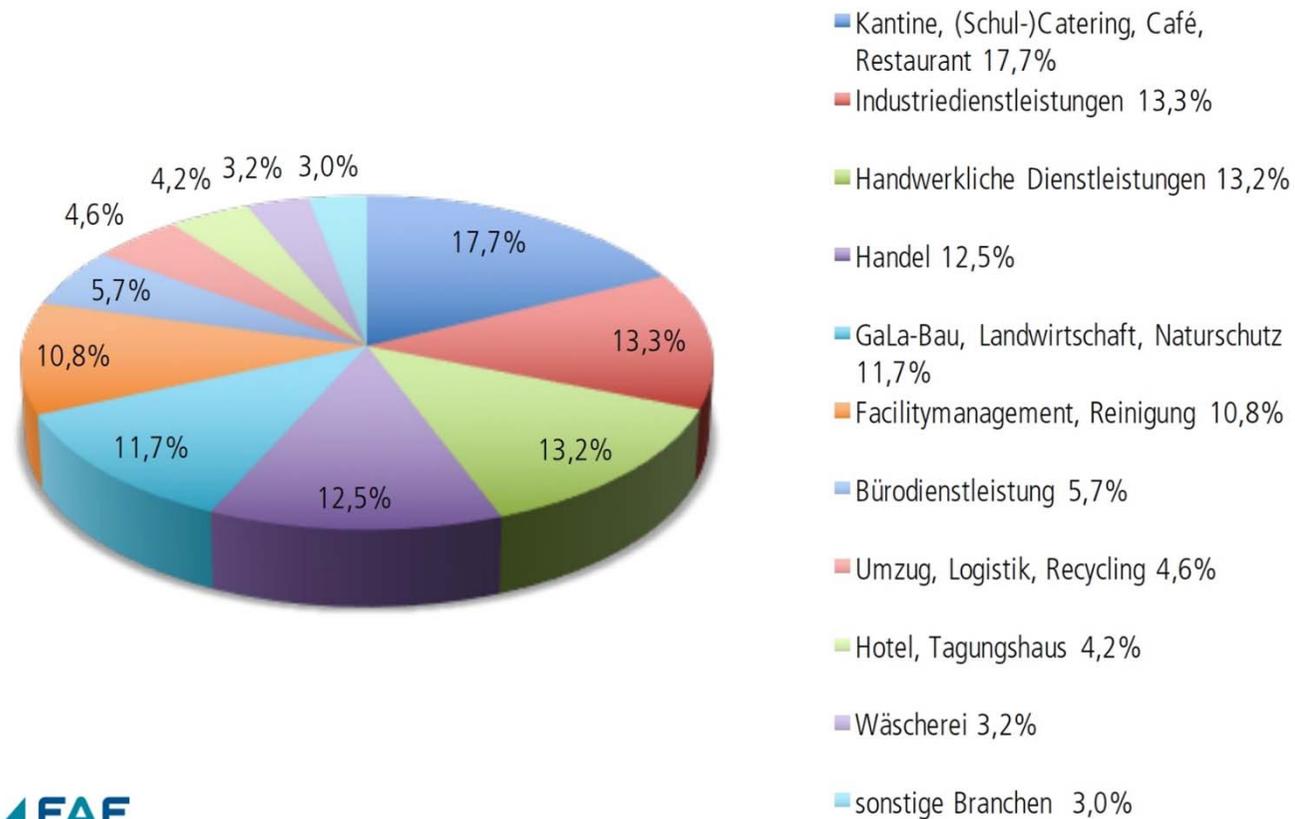
In Rheinland Pfalz/ Saarland 74/12 Unternehmen



# Inklusionsunternehmen

## Inklusionsunternehmen nach Branchen

(Stand: 2018)



- **Projektförderung:**

- Vorlauf- und Planungsaktivitäten für neue im Zuge einer **Neugründung (Aufbau)** oder **einer Erweiterung (Ausbau)**

Ziel: Planung eines Unternehmens mit Unterstützung einer gewerkspezifischen Beratung, Erstellung eines Gutachtens zur Wirtschaftlichkeit und Marktfähigkeit, Koordination des Planungsprozesses beim Träger, Vorbereitung einer Entscheidung der leitenden Gremien beim Träger.

- Vorlage der Aktion Mensch zur Gestaltung des Gutachtens
- Grundlagen für Inklusionsunternehmen in § 215 ff SGB IX und BIH Empfehlungen zur Förderung von Inklusionsbetrieben nach §§ 215 ff. Sozialgesetzbuch Neuntes Buch Fassung ab 01.01.2019 (SGB IX)

<https://www.integrationsaemter.de/bih-empfehlungen/547c236/index.html>

**Max. Förderung 20.000 €, Eigenanteil 10 %, Laufzeit max. 12 Monate**

- Projekte zur Sicherung und Stabilisierung von bestehenden Inklusionsunternehmen

# Inklusionsunternehmen

## Anschubförderung:

Personal-, Honorar- und Sachkosten für den Auf- oder Ausbau von Inklusionsunternehmen in den ersten fünf Geschäftsjahren.

Max. Förderung 300.000 €, Eigenanteil 10 %, Laufzeit max. 60 Monate

Achtung: Bei dieser Förderung ist ein Start erst nach Bewilligung durch die Aktion Mensch möglich.

Personalkosten: Es ist eine Leitungskraft mit mindestens 50 Prozent einer Vollzeitstelle vorzusehen.

Grundlage zur Beantragung ist die Vorlage eines Gutachtens zur Wirtschaftlichkeit und Marktfähigkeit (siehe Planungsphase)

Exkurs: Inklusionsunternehmen erhalten für die Finanzierung der behinderungsbedingten Einschränkungen der Mitarbeiter der Zielgruppe nach § 215 SGB IX Minderleistungsausgleich und ergänzend eine Leistung zum Betreuungsaufwand.

## Investitionsförderung:

Investitionen im Zusammenhang mit Neugründungen oder Erweiterungen (Auf- oder Ausbau) von Inklusionsunternehmen

Bau und Kauf von Grundstücken und Immobilien, Ausstattung, Fahrzeuge

Max. Förderung 300.000 €, Eigenanteil 20 %, max. 50 % der  
anererkennungsfähigen Kosten (umfassend barrierefreie Angebote)

Max. Förderung 250.000 €, Eigenanteil 20 %, max. 40 % der  
anererkennungsfähigen Kosten (bei eingeschränkter Barrierefreiheit)

- Zweckbindung: Immobilien: 25 Jahre / Ausstattung / Inventar: 5 Jahre

Exkurs: Inklusionsunternehmen erhalten eine Finanzierung für Investitionen auch aus den Mitteln der Ausgleichabgabe. Die Mittel der Aktion Mensch können diese Mittel ergänzen oder auch alleine stehen.

Zuverdienstbetriebe nehmen mit ihren Waren und Dienstleistungen am Wirtschaftsleben teil. Sie bieten Arbeitszeiten auch unter drei Stunden täglich und schaffen damit niederschwellige und flexible Arbeitsangebote für Menschen mit Behinderung, die dauerhaft erwerbsgemindert sind und deren Leistungsvermögen unterhalb von drei Stunden Arbeit täglich liegt.

Exkurs:

Umfangreiche Informationen zum Thema Zuverdienst sind auf der Internetseite <https://mehrzuverdienst.de/> zu finden.

- Zuverdienstangebote bieten **angepasste Arbeitszeiten** auch unter drei Stunden täglich, **individuelle Arbeitsanforderungen, Rücksichtnahme auf Leistungsschwankungen und Krankheitsausfälle**, (wenn möglich) keine zeitliche Beschränkung der Beschäftigungsdauer und keinen Druck, den Rehabilitation erzeugen kann. **Die Nutzer\*innen können so bleiben, wie sie sind, und gehen einer individuell angemessenen Beschäftigung nach.**  
Im Gegensatz zu einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung oder einer Tagesstätte für psychisch kranke Menschen sind Zuverdienstangebote **sehr niedrighschwellig konzipiert.**

## Exkurs:

Zuverdienstangebote sind leider weiterhin nicht explizit als Instrument der Teilhabe am Arbeitsleben im SGB IX anerkannt, so dass eine klare Finanzierung nicht gegeben ist. Bundesländer, Kommunen und Kreise bieten zum Teil eigene Förderangebote an.

- Förderbedingungen der Aktion Mensch bei Zuverdienstunternehmen, wie für Inklusionsunternehmen

## Besonderheiten:

- Träger gibt an, wie er ab dem 6. Betriebsjahr ergänzend Fördermittel akquiriert
- Status der Beschäftigten ist anders
- Keine einheitlichen Standards in den Bundesländern

## Anschubförderung:

Strukturen (Dienste) zur betrieblichen Inklusion sollen eine Ergänzung zu bestehenden Regelangeboten, zum Beispiel von Integrationsfachdiensten, darstellen. Sie

- veranlassen Beschäftigungsverhältnisse und Praktika.
- beraten bei Bewerbung und begleiten beim Start in einem Betrieb oder auf dem Weg der Weiterbildung.
- bauen nachhaltige lokale Netzwerke auf, knüpfen Kontakte und arbeiten mit Unternehmen, Integrationsfachdiensten, Arbeitsagenturen, Werkstätten, Industrie- und Handelskammern zusammen.

- Zielgruppe:
- unabhängig von Art und Ausmaß der Behinderung und
- unabhängig von der Form der Beschäftigung auf Arbeitsplätzen des allgemeinen Arbeitsmarktes

Max. Förderung 300.000 €, Eigenanteil 10 %, Laufzeit max. 60 Monate

Personalkosten: Es ist eine Leitungskraft mit mindestens 50 Prozent einer Vollzeitstelle vorzusehen.

Vor dem letzten Förderjahr müssen Sie erklären, dass das geförderte Vorhaben für mindestens drei Jahre nach der Förderzeit weiterlaufen wird, damit das letzte Förderjahr gefördert wird.

- Beispiele aus der Praxis:

- DRK Wolfenbüttel

<https://www.drk-kv-wf.de/angebote/fachdienst-zur-beruflichen-eingliederung-fbe.html>

- Lebenshilfe Südschwarzwald

<https://www.lebenshilfe-ssw.de/de/ueber-uns/fachbereich-arbeit.html>

## Mikro- und Projektförderung:

- Die Aktion Mensch fördert zeitlich begrenzte Projekte, die neue Ideen und Konzepte für Wege ins Arbeitsleben erproben, für die es bisher keine Angebote oder Finanzierungsmöglichkeiten gibt. Das können zum Beispiel Entwicklung, Erprobung und Verbreitung neuer Arbeitsmöglichkeiten oder Berufsbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen sein.
- Die Aktion Mensch unterstützt Sie, wenn Sie die Zusammenarbeit verschiedener Partner stärken wollen. Zum Beispiel dann, wenn Sie ein Netzwerk planen / oder aufbauen. Im Netzwerk arbeiten lokale Akteure wie das Jobcenter, die Agentur für Arbeit oder Vermittlungs- und Beratungsstellen zusammen.
- Projektförderung: Max. Förderung 300.000 €, Eigenanteil 10 %, Laufzeit max. 60 Monate
- Mikroförderung: maximal 100 Prozent der förderfähigen Kosten = maximal 5.000 Euro / Laufzeit bis 1 Jahr



- Abgrenzung zu eindeutigen Finanzierungen oder Finanzierungsnotwendigkeiten aufgrund gesetzlicher Regelungen
- Klare Beschreibung des methodischen Ansatzes und der Umsetzung
- Konzept, Teilnehmerzahlen und Zeitrahmen müssen im angemessenen Rahmen zur beantragten Förderung stehen
- Doppelfinanzierungen von Personalstellen ausschließen

- Definition der Zielgruppe bezieht sich ausschließlich auf Menschen mit Behinderung.
- Bei der Anschubfinanzierung für Inklusionsunternehmen/ Zuverdienstunternehmen ist ein Start erst nach Bewilligung möglich.
- Alle Anträge (außer Mikroförderung) durchlaufen der fachlichen Bewertung des Vorb. Ausschuss Arbeit.
- Eine Anschubfinanzierung zum Aufbau eines Anderen Leistungsanbieters (§ 60 SGB IX) ist nicht möglich.

# Förderprogramm Tagesförder- und Tagesstätten

## Investitionsförderung:

Die Aktion Mensch fördert Investitionen für Tagesförder- und Tagesstätten<sup>1</sup>, die unabhängig von Wohnangeboten tagesstrukturierende Maßnahmen für Menschen mit Behinderung und Menschen in besonderen sozialen Schwierigkeiten anbieten.

Max. Förderung 150.000 €, Eigenanteil 20 %, max. 50 % der anererkennungsfähigen Kosten (umfassend barrierefreie Angebote)

Max. Förderung 110.000 €, Eigenanteil 20 %, max. 40 % der anererkennungsfähigen Kosten (bei eingeschränkter Barrierefreiheit)

- Kauf, Bau, Umbau und Ausstattung von Immobilien (Eigentum oder Mietobjekt)
- Zweckbindung: • Immobilien: 25 Jahre Ausstattung /Inventar: 5 Jahre

- Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit